



## Hinführung zum Thema mit dem Gesprächswürfel

### Material:

1 fertig gestalteten Gesprächswürfel (Vorlage S. 10 sowie festen Karton in DIN A3, Schere, Stifte, Klebstoff, Buchfolie), 1 schönes farbiges Tuch, 1 Feder

### Vorbereitung:

- Vorlage auf DIN A3 hochkopieren (144 % Vergrößerung)
- auf festen Karton kleben und ausschneiden
- Bilder buntmalen
- ggf. den Würfel bis auf die Klebeflächen mit Buchfolie bekleben
- Würfel zusammenkleben

### Einführung:

Der Würfel und die Feder liegen in der Mitte des Sitzkreises auf einem schönen Tuch. Die Erzieherin nimmt den Würfel, betrachtet ihn still von allen Seiten und würfelt. Sie lässt den Kindern ein wenig Zeit, das obenliegende Bild zu betrachten, bevor sie fragt, wer etwas zu dem Bild erzählen möchte bzw. was die Kinder auf dem Bild sehen. Ein Kind, das erzählen möchte, darf die Feder vom Tuch nehmen und hält sie während des Sprechens fest. Dann gibt es die Feder an das nächste Kind, das etwas erzählen möchte, weiter.

Gibt es keine Wortmeldungen mehr zu dem Bild, darf ein Kind erneut würfeln und der Erzählvorgang beginnt von vorn. Wird eines der Bilder mehrfach gewürfelt, kann die Erzieherin mit den Kindern abstimmen, ob noch einmal gewürfelt werden soll oder ob die Kinder Verknüpfungen zu den anderen Bildern herstellen können.



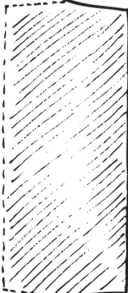
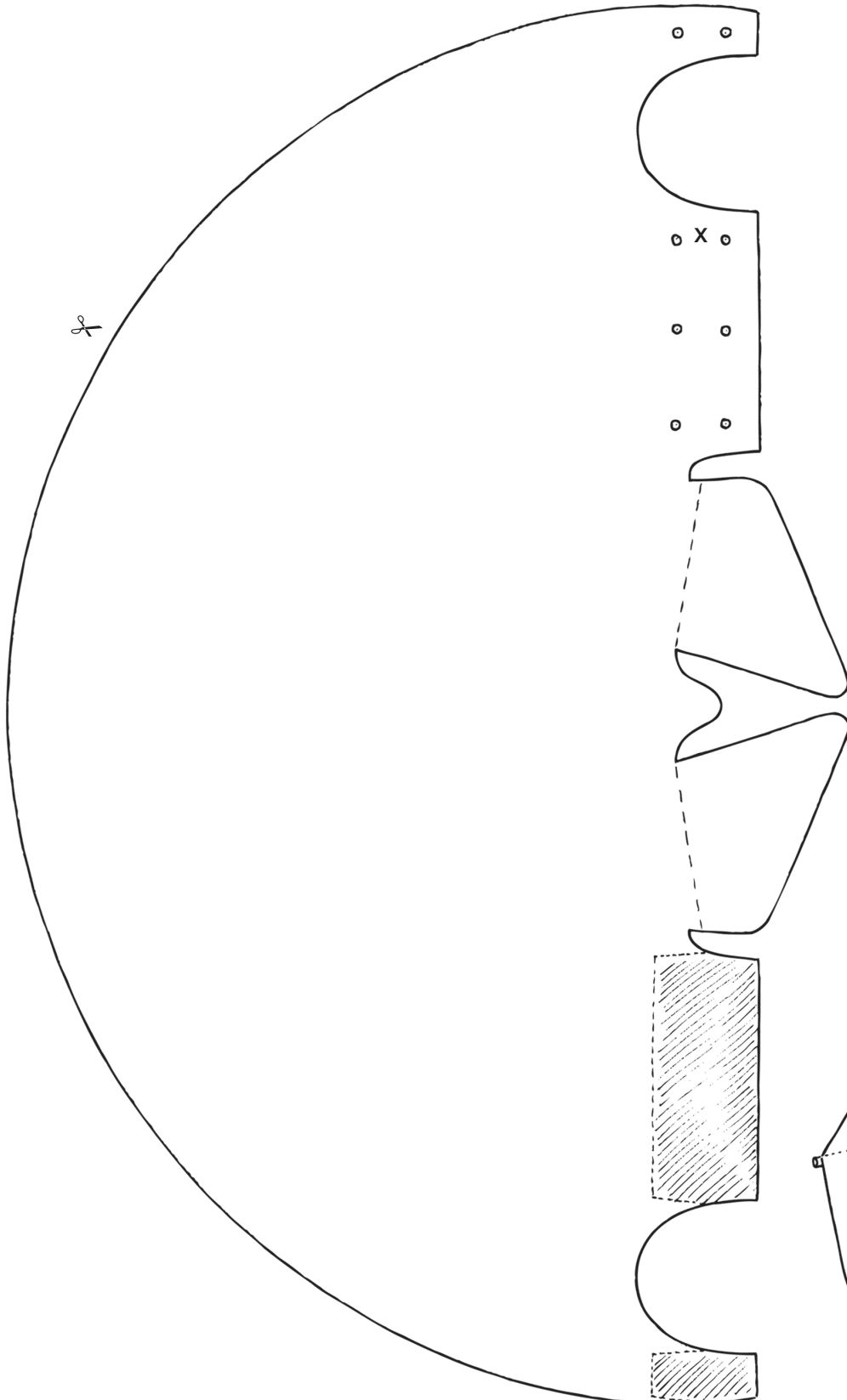
## Fingerspiel „Fünf mutige Indianer“



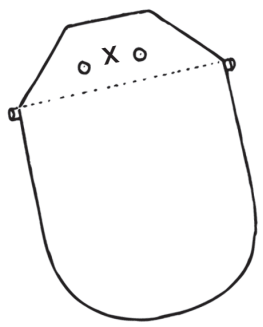
Fünf mutige Indianer schleichen durch das Gras. Das Gras ist hoch und kitzelt in der Nas.	<i>5 Finger einer Hand zeigen, dann mit beiden Händen in der Luft Schleichbewegung andeuten mit einer Hand „hoch“ andeuten und mit 2 Fingern an der Nase kitzeln</i>
Der Erste sagt: „Halt an und schau! Die Wolken hängen tief und grau.“	<i>Daumen zeigen, mit der Hand „Stopp“ andeuten und dann die Hand an die Stirn anlegen und umherschauen mit beiden Händen in der Luft eine tiefe Wolke malen</i>
Der Zweite blickt dem Himmel entgegen. „Ich glaube“, spricht er, „es gibt Regen.“	<i>Zeigefinger hochhalten, Hand an die Stirn legen und nach oben schauen beide Hände einsetzen, die Finger bewegen sich langsam auf und ab und deuten Regen an</i>
Der Dritte guckt und merkt dann an: „Es fängt ja schon zu regnen an!“	<i>Mittelfinger hinzunehmen, Hand an die Stirn legen und nach oben schauen beide Hände einsetzen und mit schnelleren Auf- und Ab-Bewegungen der Finger Regen andeuten</i>
Der Vierte hält die Hände auf, da fallen schon dicke, nasse Tropfen drauf.	<i>auf den Ringfinger deuten, beide Hände zeigen mit den Handinnenflächen nach oben mit dem Zeigefinger der linken Hand auf die rechte Handinnenfläche Regentropfen tupfen</i>
Der Fünfte ruft: „Ich lauf nach Haus ganz schnell und lege mich ans Feuer auf mein warmes, weiches Bärenfell!“	<i>kleinen Finger zeigen und mit Fäusten und Fußgetrappel schnelles Laufen imitieren Hände aneinanderlegen, das Kinn daraufbetten und die Augen schließen</i>



# Kopiervorlagen zu „Tipi bauen“



Schablone 1



Schablone 2



BVK KI01 • Birgitt Lohan: Kita aktiv „Projektmappe Indianer“

(bitte bei Bedarf hochkopieren)

# Hungrige Sioux (ab 3 Jahren)

**Material:**

Vorlagen (s. unten und s. S. 51), 10 leere Streichholzschachteln, 55 harte Maiskörner in einer kleinen Plastikdose, Pinzetten

**Vorbereitung:**

Vorlagen kopieren, ausschneiden und um die Streichholzschachteln kleben.

**Spielregeln:**

Für die hungrigen Sioux müssen kleine Maispäckchen verpackt werden, indem die Kinder mit der Pinzette die Maiskörner entsprechend der abgebildeten Punkte / Zahlen in die Schachteln zählen.

**Variante (für jüngere Kinder):**

Schachteln nur im Zahlenraum bis 5 verwenden. Die Kinder können die Maiskörner auch mit den Fingern in die Schachtel zählen (trainiert den Pinzettengriff).

**Kopiervorlage zu „Hungrige Sioux“ (1):**



	1	2
	●	●●

Blanko-Vorlage

3		● ● ●	
---	--	-------------	--

..... schneiden  
 - - - - - falten






# Totempfähe schnitzen (ab 5 Jahren)



Kleiner Bär will viele schöne Totempfähe schnitzen und bemalen.  
Er hat schon drei Totempfähe angefangen, aber nun muss er zum Fluss  
laufen und dort für seine Mutter Fische fangen.  
Hilf ihm doch, die Totempfähe fertigzustellen.

## Aufgaben:

1.  Zeichne die Muster weiter! Benutze zuerst einen Bleistift.
2.  Zeichne sie dann mit einem Buntstift nach.  Male sie aus.

